|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nr.: | Ressourcen:  2 Personen | Kosten: |
| 3.1 | Laborräume, Kameras, Kabel, Computer, Firewire-Modul | 0 € |
| Kameras an Rechner anschließen/installieren (Hardware-Setup(&Kalibrierung))Inhalt: Es müssen Industriekameras via Firewire-Anschluss an einen Firewire fähigen Computer angeschlossen werden, um verwertbare Kamerabilder zur Weiterverarbeitung ausgeben zu können. Verantwortlicher: Marcel Schmid Risikobewertung: Hardware nicht vorhanden oder zu spät geliefert, Kompatibilitätsprobleme (Firewire Steckkarte-Computer), keine verwertbaren Kamerabilder aufgrund von schlechten Lichtverhältnissen oder Hintergründen Ergebnisbericht: Es wird ein Kamerabild mit nutzbaren Daten für die Bildverarbeitung geliefert. Die erforderlichen Schritte wurden dokumentiert. | | |
| Anfangszeitpunkt: | Netto-Dauer: | Endzeitpunkt: |
| 12.10.2015 | 20 Std. | 16.10.2015 |

# Abhängigkeiten:

Vorgänger: -

Nachfolger: 3.2

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nr.: | Ressourcen: | Kosten: |
| 3.2 | 2 Personen, Laborräume, Kameras, Computer, Kabel | 0 € |
| Sichtfeld/ optimale Position, Halterungen bauen (Hardware-Setup (& Kalibrierung))Inhalt: Nachdem ein verwertbares Kamerabild vorhanden ist, wird nach einem mathematischen Modell die beste Position für die Kameras ermittelt. Diese wird benötigt um das optische Tracking korrekt ausführen zu können. Außerdem muss der gesamte Flugbereich optimal von den Kameras erfasst werden, um diesen auswerten zu können. Zusätzlich muss eine Halterung für die Kameras konstruiert werden, damit diese leicht in dem uns zur Verfügung stehenden Raum positioniert werden können. Verantwortlicher: Marcel Schmid Risikobewertung: Es ist eine Verzögerung durch Punkt 3.1 möglich, falls die Hardware zu spät geliefert wird. Des Weiteren könnte das mathematische Modell fehlerhaft sein, denkbar ist aber auch, dass es keine optimale Position gibt, die im Einklang mit der Forderung nach verwertbaren Bildern steht und eine Behelfslösung gewählt werden muss. Ergebnisbericht: Der Flugbereich wird optimal von den Kameras abgedeckt, die ein verwertbares Bild liefern. Diese befinden sich an Halterungen, die den Positionieraufwand minimieren und keine bzw. nur geringe bauliche Veränderungen des uns zur Verfügung stehenden Raumes benötigen.  Die erforderlichen Schritte wurden dokumentiert. | | |
| Anfangszeitpunkt: | Netto-Dauer: | Endzeitpunkt: |
| 19.10.2015 | 20 Std. | 22.10.2015 |

# Abhängigkeiten:

Vorgänger: 3.1 (Kameras an Rechner anschließen/installieren)

Nachfolger: M1